

# Kölner Tage

## Betriebsrente

Aktuelle Problemstellungen und geeignete Lösungsansätze in der bAV

**24. Januar 2020 in Köln**

### Tagungsleitung



**Dr. Marco Arteaga**  
Rechtsanwalt, Partner,  
DLA Piper, Frankfurt a.M.  
Sprecher des Eberbacher Kreises

### Referenten

**Prof. Dr. Martin Diller**  
Rechtsanwalt, Partner, Gleiss Lutz, Stuttgart

**Dr. René Döring**  
Rechtsanwalt, Partner,  
Freshfields Bruckhaus Deringer, Frankfurt a.M.

**Dr. Thomas Granetzny**  
Rechtsanwalt, Principal Associate,  
Freshfields Bruckhaus Deringer, Düsseldorf

**Dr. Christian Reichel**  
Rechtsanwalt, Partner,  
Baker & McKenzie, Frankfurt a.M.

**Dr. Johannes Schipp**  
Rechtsanwalt, Partner,  
T/S/C Fachanwälte für Arbeitsrecht, Gütersloh

**Dr. Elmar Schnitker**  
Rechtsanwalt, Partner,  
Freshfields Bruckhaus Deringer, Düsseldorf

**Dr. Annekatriin Veit**  
Rechtsanwältin, Steuerberaterin,  
Counsel, DLA Piper, München

**Peter Wehner**  
Rechtsanwalt, Counsel, Allen & Overy, Frankfurt a.M.

Die Veranstaltung wird durchgeführt in Kooperation mit dem



Der Eberbacher Kreis ist ein Zusammenschluss von beratend und forensisch tätigen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten nationaler und internationaler wirtschaftsberatender Anwaltssozietäten. Seine Mitglieder sind schwerpunktmäßig in der betrieblichen Altersversorgung tätig.

Zweck des Vereins ist, Erfahrungen auszutauschen, aus anwaltlicher Sicht zu aktuellen Entwicklungen in Rechtsprechung, Gesetzgebung und Praxis Stellung zu nehmen sowie Vorschläge zur Weiterentwicklung der betrieblichen Altersversorgung zu unterbreiten. Der Kreis ist gemeinnützig und verfolgt keine wirtschaftlichen Interessen.

Der Eberbacher Kreis hat derzeit 12 Mitglieder. Die Mitgliedschaft erfolgt nur auf Einladung. Sprecher des Vereins ist Dr. Marco Arteaga, DLA Piper, stellvertretender Sprecher ist Dr. Elmar Schnitker, Freshfields Bruckhaus Deringer.

Weitere Informationen unter [www.eberbacher-kreis.de](http://www.eberbacher-kreis.de)

### Teilnehmerkreis

Leiter und Führungskräfte der Abteilungen Personal, Recht, Steuern und betriebliche Altersversorgung in Unternehmen, Rechtsanwälte und Fachanwälte für Arbeitsrecht, Sozialrecht, Steuerrecht, Vertreter von Verbänden

## Tagungsziel

Die Komplexität der bAV steigt weiter. Gleichzeitig schafft das Betriebsrentenstärkungsgesetz neue Anreize und die Politik drängt auf ihre stärkere Verbreitung.

Dabei kommen zu den bekannten Rechtsproblemen (z.B. Anpassung lfd. Renten) neue hinzu. Etwa durch die DSGVO, die VAG-InfoV, die Mobilitäts-RL oder durch außerhalb der Lehrbücher entwickelte Instrumente wie CTAs, Schuldbeitritts- und Auslagerungsmodelle. Diese Schwierigkeiten kulminieren bei M&A Transaktionen. Das verlangt Sachkunde sowie geeignete, Governance- und De-Risking-Konzepte. Bei Fehlern drohende Massenverfahren motivieren zur intensiven Beschäftigung mit der Materie. Wichtig ist daher der Dialog mit Experten, die diese Materie täglich in der Praxis bewältigen.

Die Tagung behandelt die aktuellen Probleme der bAV und liefert Praktikern in Unternehmen und Verbänden sowie Beratern praktische Hilfen. Gemäß seinem Selbstverständnis hilft der Eberbacher Kreis so, die bAV verständlich und beherrschbar zu halten.

## Themen

- ▶ **Aktueller Rechtsprechungsüberblick**
- ▶ **BAV in den Zeiten der DSGVO: Datenschutzrechtliche Brennpunkte in der bAV**
- ▶ **Die Begrenzung der Betriebsrentenanpassung durch die Reallohnentwicklung – eine reale Chance?**
- ▶ **Schuldbefreiende Übertragung von Versorgungsverpflichtungen auf kommerzielle Anbieter**
- ▶ **Überblick über Governance Modelle – Erfahrungen im Ausland**
- ▶ **De-Risking Konzepte in der bAV**
- ▶ **Schuldbeitritt in der bAV z.B. bei Pooling im Konzern oder aus steuerlichen Gründen**
- ▶ **Ablösung bestehender Versorgungssysteme durch reine Beitragszusagen**
- ▶ **Spezielle Probleme bei M&A Transaktionen**
- ▶ **Gerichtliche Massenverfahren in der bAV**
- ▶ **„Fallstricke“ bei der Ablösung von Gesellschafter-Geschäftsführer-Zusagen**
- ▶ **Erfahrungen und Zweifelsfragen mit den Neuregelungen nach dem BRSg**
- ▶ **Entwicklungen bei den Sozialpartnermodellen**
- ▶ **Neue Informationspflichten durch die VAG-InfoV**
- ▶ **Tendenzen der europäischen Versicherungsaufsicht (EIOPA)**
- ▶ **bAV und Digitalisierung**

## Termin

**[ ] 24. Januar 2020**

**9.30 – 17.00 Uhr**

Marriott Hotel Köln

Johannisstraße 76-80, 50668 Köln

Tel.: + 49 221 94222700

Seminar-Nr. 5900.20.2219.0

## Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über **5,5 Zeitstunden** zum Nachweis Ihrer Fortbildung gem. § 15 FAO.

## Teilnahmegebühr

**[ ] 740,- €** Semingebühr (zzgl. MwSt)

inkl. Arbeitsunterlagen, Pausengetränken und Mittagessen. Zusätzlich steht Ihnen die Arbeitsunterlage als Download zur Verfügung; ca. zwei Tage vor Seminartermin erhalten Sie Ihre Zugangsdaten per Mail (bitte unten E-Mail-Adresse angeben). Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

## AGB

Unsere vollständigen AGB finden Sie unter [www.otto-schmidt.de/agb](http://www.otto-schmidt.de/agb)

## Infotelefon

**0221 93738-656** Frau Angelika Horwat

**[ ]** Ich abonniere Ihren kostenlosen Seminar-Newsletter via E-Mail.

**Anmeldung ▶ Fax 0221 93738-969  
seminare@otto-schmidt.de · [www.otto-schmidt.de/seminare](http://www.otto-schmidt.de/seminare)**

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Beruf/Position

\_\_\_\_\_  
Kanzlei/Firma

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift